

Nutrifeed zufrieden über die Integration von BESTMIX® und SAP „Mehr Gewinn und höhere Qualität“



Nutrifeed zufrieden über die Integration von BESTMIX® und SAP

„BESTMIX® versetzt uns in die Lage, sehr genaue Berechnungen machen zu können: Jedes Gramm ist vorhersehbar. Das führt zu einer höheren Qualität unserer Produkte und garantiert ein optimales Wachstum der Jungtiere.

Die Verbindung von BESTMIX® mit SAP hat dafür gesorgt, dass F&E und Produktion jetzt viel intensiver in den Logistik- und Einkaufsprozess einbezogen sind. Wir arbeiten effizienter, weil wir uns der Kosten besser bewusst sind.“ sagt Johan Lemmen, Manager der F&E Abteilung bei Nutrifeed.

Mit 15.300 Mitgliedern in den Niederlanden, Belgien und Deutschland ist die Genossenschaft FrieslandCampina das viertgrößte Milchunternehmen und die größte Milchgenossenschaft weltweit.

Sie liefert frische Milchprodukte, Milchprodukte in Pulverform, Käse, Butter und Milchezutaten. FrieslandCampina vertreibt rund vierzig bekannte Marken in Europa, Asien, Afrika und Amerika.



Die hochwertigen Nährstoffe aus den Resten von Käse und Butter werden aufgefangen und getrocknet. Die Abteilung Nutrifeed mischt sie zu Endprodukten für den Viehfuttersektor. Nutrifeed produziert jährlich etwa 40.000 Tonnen Milchersatzprodukte und 60.000 Tonnen Milchkonzentrate für die Mischfutterindustrie.

Stärken von Nutrifeed

Nutrifeed konzentriert sich sehr stark auf die Entwicklung. Grundlage hierfür sind die hervorragenden Ernährungseigenschaften von Rohstoffen aus Milch.

Johan Lemmen, Manager R&D Department, erläutert: „Nutrifeed will ein innovativer Lieferant mit hochwertigen Produkten sein. Beim Kunden zeigt sich das durch optimales Wachstum und bessere Leistungen des Viehs. Das können wir erreichen, weil wir bei FrieslandCampina enorme Milchmengen verarbeiten und großes Wissen über Milch besitzen. Zwischen allen Abteilungen gibt es einen guten Erfahrungsaustausch. Entwicklungen bei den Nahrungsmitteln für den Menschen können auch bei uns genutzt werden.

Außerdem sitzen wir bei den Rohstoffen an der Quelle und unsere Technologien können alle Prozesse nach unseren Anforderungen steuern.“



Johan Lemmen, Manager R&D Department bei Nutrifeed

Der Mischprozess

In der Produktionshalle vermischt Nutrifeed die eigene Milch mit angekauften Zutaten. Die Rohstoffe werden nach Chargen in 48 relativ kleinen Silos aufbewahrt. Weil die Qualität der Rohstoffe sehr unterschiedlich sein kann, wird jede Partie analysiert. Diese Daten dienen dann als Input für den Mischprozess. Gemischt wird in vier großen Mischern. Wenn ein Silo leer ist, wird die nächste Charge analysiert und das Mischungsrezept neu berechnet. Danach geht das Endprodukt in den Abfüllsilo. Im gesamten Produktionsprozess gibt es keine Rohrleitungen, um ein Verschleppen zu vermeiden. Alle Transporte erfolgen mit Trolleys auf Schienen. Die Zutaten werden ohne Verluste direkt vom Trolley in den Mischer geblasen.

Gesucht: Optimierungspaket, das mit SAP kommuniziert

Weil das Formulieren und Optimieren eines Rezepts eine gute Zusammenarbeit zwischen F&E, Logistik, Einkauf und Produktion erfordert, ist es für Nutrifeed wichtig, über ein Softwarepaket zu verfügen, das diesen Prozess unterstützt und das mit der Unternehmenssoftware SAP kommunizieren kann. Nutrifeed nutzt bereits seit Jahren SAP für die Automatisierung von Buchhaltung, Einkauf, Verkauf und Lager. Der Rohstoffverbrauch im Werk wurde jedoch mit verschiedenen, nicht gekoppelten Systemen aufgezeichnet, was ein Hindernis für aktuelle Unternehmensdaten bedeutete, die Nutrifeed anstrebte.

Als 2005 die Entscheidung fiel, SAP auch im Werk einzuführen, wurde zugleich die Suche nach einem neuen, leistungsfähigen Optimierungspaket begonnen. Die alte Lösung piff nämlich schon aus dem letzten Loch und Neuentwicklungen wurden nicht unterstützt.

Adifo und BESTMIX®

„Adifo, Lieferant von zuverlässigen Programmen für die Viehfutterbranche, brachte damals gerade die Windowsversion von Bestmix®, seinem erfolgreichen Optimierungspaket, auf den Markt. Außerdem war Adifo in der Lage, die nötigen Links zu SAP vorzusehen. Deshalb war unsere Wahl schnell getroffen“, erzählt Johan Lemmen.

Im April 2005 begann SAP mit der Implementierung und Adifo schaltete sich jeweils dann ein, wenn eine Phase abgeschlossen war. „Adifo hat uns einen sehr erfahrenen Berater zugewiesen und die Zusammenarbeit verlief daher auch ganz problemlos. Ich bin selbst kein Informatiker, wurde aber besonders gut unterstützt“, bestätigt Johan Lemmen.



BESTMIX® als entscheidendes Verbindungsglied

Bevor Nutrifeed mit dem Mischen beginnt, werden zahlreiche Berechnungen ausgeführt. Zuerst einmal formuliert die F&E-Abteilung in BESTMIX® ein „Single Blend“-Rezept nach den Anforderungen an die Nährwerte. Das lässt noch einige Freiheiten zu. Die Abteilung Logistik & Einkauf formuliert dieses Rezept in BESTMIX® in ein „Multiblend“-Rezept um. Dabei werden der vorhandene Lagerbestand, die Einkaufsverträge und der erwartete Absatz berücksichtigt. Danach muss auf die Analyseresultate der eingehenden Rohstoffe gewartet werden, die häufig leicht von den Spezifikationen abweichen. Dann wird BLOMS eingesetzt, das Chargenoptimierungsmodul von Adifo, das für Nutrifeed so umgebaut wurde, dass es in einer Produktionsabteilung funktioniert. BLOMS berechnet das Rezept entsprechend den prozentualen Abweichungen neu. Dabei wird wiederum der eigene Lagerbestand berücksichtigt. In den meisten Fällen kann danach gemischt werden, aber manchmal ist ein guter Kompromiss unmöglich und der Prozess beginnt wieder von vorn bei der F&E-Abteilung. Nutrifeed hat auch das Etikettenmodul von BESTMIX® gekauft, sodass jeder Sack nach dem Mischen ein Etikett mit der genauen Zusammensetzung des Endprodukts erhält.

Vorteile von BESTMIX®

„BESTMIX® versetzt uns in die Lage, sehr genaue Berechnungen machen zu können: Jedes Gramm ist vorhersehbar. Das führt zu einer höheren Qualität unserer Produkte und garantiert ein optimales Wachstum der Jungtiere. FrieslandCampina sieht uns inzwischen interessiert über die Schulter“, weiß Johan Lemmen.

Und er setzt hinzu: „Die Verbindung von BESTMIX® mit SAP hat dafür gesorgt, dass F&E und Produktion jetzt viel intensiver in den Logistik- und Einkaufsprozess einbezogen sind. Wir arbeiten effizienter, weil wir uns der Kosten besser bewusst sind.“

Die SAP-Berichte sind aussagekräftiger, weil die Datenbank jetzt direkt und in Echtzeit mit Zahlen aus dem Werk gefüttert wird. „Das sorgt dafür, dass wir sofort unsere Effizienz berechnen und nötigenfalls eingreifen können. Wir laufen der Realität nicht mehr hinterher.“

Auch das Etikettenmodul ist ein Fortschritt. Johan Lemmen: „Früher hatten wir feste Etiketten für jedes Endprodukt, auch wenn die Zusammensetzung je Charge schon einmal unterschiedlich sein konnte. Jetzt stehen alle Informationen aus BLOMS auf den Etiketten, die wir inzwischen bereits in mehreren Dutzend Sprachen ausdrucken können. Einige Sprachen fehlen noch, aber auch daran wird gearbeitet. Außerdem können wir jetzt selbst die Etiketten in der Software an neue gesetzliche Vorschriften anpassen.“



„BESTMIX® ist eine sehr umfassende und leistungsstarke Standardlösung, die sehr durchdacht ist. Es hat eine Weile gedauert, bis wir alles im Griff hatten, aber nach einem Jahr kamen kaum noch Fragen. Inzwischen kann ich die meisten Probleme selbst lösen. Wir sind sehr zufrieden mit der schnellen und korrekten Unterstützung durch Adifo. „Als Unternehmen der Viehfutterbranche kommen Sie unmöglich an Adifo und BESTMIX® vorbei“, sagt Johan Lemmen abschließend.

Adifo NV: Industrielaan 11B, 9990 Maldegem, België. T: +32 50 303 208 - www.adifo.com

Nutrifeed bv: Lage Landstraat 7, 5462 GJ Veghel, Nederland. T: +31 413 372 600 - www.nutrifeed.com